Gesellschaftsangelegenheiten.

Affaires de la Societé. — Affairs of the Society.

Bericht.

Die seit Anfang December eingetroffenen Wahlkarten haben an dem bereits mitgetheilten Resultate Nichts geändert; es lauten noch 13 Stimmen auf

D. F. Heynemann,

somit im Ganzen 55 von 82; die übrigen Stimmen erhielten:

Herr	Dr. W. Kobelt	24
„	Prof. C. Semper	2
„	Dr. Noll	1

Unter dem Vorbehalte, dass durch später einlaufende Stimmen ein abweichendes Ergebniss nicht erfolge, übernimmt somit der Unterzeichnete das Vorsteheramt für das Jahr 1870 und dankt für die ihm zu Theil gewordene ehrende Anerkennung, obgleich er andere Männer an die Spitze gewünscht hätte, und er es auch, wie die ihm näher stehenden Freunde wissen, an ernsten und aufrichtigen Schritten dazu nicht hat fehlen lassen.

Herr Dr. W. Kobelt, dessen aufopfernder Thätigkeit sehr viel zu verdanken ist, und auf dessen Bericht über den Tauschverein verwiesen wird, bleibt Geschäftsführer des Tauschvereins und Redacteur des Nachrichtsblattes.

Für 1870 hat Herr Aug. Stern-John das Amt des Cassiers zu übernehmen freundlichst zugesagt.

Es sind somit alle die Gesellschaft selbst betreffenden Briefe zu adressiren an

D. F. Heynemann, Domplatz 6, Frankfurt a. M.

Mittheilungen für das Nachrichtsblatt, sowie alle den Tauschverein angehende Briefe, Packete und Posteinzahlungen für empfangene Conchylien etc. dagegen an

Dr. W. Kobelt in Schwanheim bei Frankfurt a. M.

Posteinzahlungen etc. für die Beiträge pro 1870 wolle man an

Herrn Aug. Stern-John,

☞ Neue Mainzerstrasse Nro. 1, Eingang von der Seitenstrasse

adressiren. Natürlich ist nicht ausgeschlossen, dass man Sendungen verschiedenen Inhalts an den einen oder den anderen der Genannten schickt.

Alle Correspondenzen werden möglichst rasch direct oder im Briefkasten des Nachrichtsblattes erledigt; da des Unterzeichneten Beruf nicht immer die dazu nöthige Zeit lässt, so hat Herr Dr. Kobelt erforderlichen Falls die Beantwortungen von Anfragen wie seither übernommen.

Gegen Ende 1869 zählte die Gesellschaft 159 Mitglieder; davon sind ausgetreten die Herren Buck aus Frankfurt und Ulrich in Ocker bei Goslar. Beide Herrn haben die gehoffte Zeit zum Fachstudium nicht finden können. Es beginnt somit das neue Jahr mit 157 Mitgliedern. Das Verzeichniss derselben folgt unten.

An Abonnenten hat das Nachrichtsblatt bis jetzt nur:

die Senckenbergische Naturf. Gesellschaft zu Frankfurt.
„ Wetterauische Gesellschaft für die gesammte Naturkunde zu Hanau.

Da indessen der Gesellschaft bereits mehrere Museen direct oder durch ihre Vertreter angehören, auch ein Tausch der Schriften stattfindet mit der Société malacologique de Belgique in Brüssel und dem Bulletino malacologico italiano in Pisa, so ist dem Nachrichtsblatt, wenn es fortfährt, so zahlreiche Originalbeiträge zu bringen, wie im verflossenen Jahre, schon jetzt eine Stellung in den öffentlichen Bibliotheken gesichert und dürfte eine baldige Zunahme der Abonnentenzahl zu erwarten sein.

Die Ausgaben der Gesellschaft in 1869 entstanden durch

Papier und Druck des Aufrufs,
„ „ „ des autographirten Blattes,
„ „ „ des Nachrichtsblattes, 14 Nummern mit einer Doppelnummer, sammt einer Tafel, Titel und Register, Redaction und Correctur,
„ „ „ der Adressen der Mitglieder zum Versandt,
„ „ „ der Wahlkarten,
Briefpapier, Couverts, Briefporto und Frankatur des Nachrichtsblattes, Bestellgeld für Geldsendungen,
30,000 Etiketten für das Tauschlager,
500 Cataloge zu Schulsammlungen
und betrugen Thlr. 296. 20

Zu übertragen: Thlr. 296. 20

		Uebertrag: Thlr. 296. 20
Da die Beiträge von 159 Mitgliedern à 2 Thlr. =	Thlr. 318. —	
und von zwei Abonnenten	„ 2. 20	
	Thlr. 320. 20	
ergeben, bleibt der Gesellschaft ein Ueberschuss von		„ 24. —
		Summa Thlr. 320. 20

Es stehen aber noch Beiträge von 1869 aus, die nun zusammen mit denen pro 1870 zu erwarten sind, wesshalb von deren Einziehung durch Postnachnahme so kurz vor dem Jahresschluss abgesehen wurde; auch hängt die Berichtigung einer Anzahl noch von der Verwerthung von Sendungen im Ausland wohnender Mitglieder ab, und ist daher obiger Ueberschuss vorerst noch ein idealer, der aber eventuell durch ca. 100 Exemplare des ersten Jahrgangs des Nachrichtsblattes noch erhöht werden wird, die geheftet sind und später eintretenden Mitgliedern oder Abonnenten zum Abonnementspreise von Thlr. 1. 10 Sgr. oder fl. 2. 20 kr. zur Verfügung stehen.

Die Verwerthung ist indessen ebensowenig gewiss, als der Zutritt neuer Mitglieder, dagegen eine Vergrösserung des Formates unseres Nachrichtsblattes — durch bessere Benutzug des bisherigen Raumes bereits angestrebt — dringend nothwendig; es erscheint desshalb noch nicht rathsam, für dieses Jahr den Beitrag herabzusetzen. Die Mitglieder belieben somit
fl. 3. 30 südd. W. = Thlr. 2. = fl. 3. östr. W. Silb. = fcs. 7. 50
an unseren Cassierer gelangen zu lassen.

Der Tauschverein hat sich in Folge der bedeutenden Einrichtungskosten nicht ganz durch sich erhalten können, doch wird dies im nächsten Jahre wohl der Fall sein und bleibt desshalb der Beitrag auch, wie früher,
10 Sgr. = 35 kr. südd. W. = 50 kr. östr. W. Silb. = fcs. 1. 25.

Im Namen der Gesellschaft wird schliesslich allen Gebern, die unsere Bibliothek wie unsere Normalsammlung mit Geschenken bedacht haben, bestens gedankt und um fernere freundliche Zusendungen gebeten.

Frankfurt, Ende December 1869.

D. F. Heynemann.

Bericht des Tauschvereins.

Da ein genauer Bericht des Tauschvereins über Einnahme und Ausgabe ohne eine sorgfältige Aufnahme des umfangreichen Tauschlagers, für die meine Zeit nicht ausreicht, und eine Zusammenstellung der Conti's sämmtlicher Mitglieder nicht aufzustellen ist, ersuche ich unsere Mitglieder, es mir gütigst nachzusehen, wenn ich keine kaufmännische Bilanz aufstelle und sich mit nachfolgenden Notizen zu begnügen.

Im Ganzen sind dem Tauschverein beigetreten 81 Mitglieder, im Mitglieder-Verzeichnisse mit * bezeichnet, — es wären somit an Beiträgen Thl. 27 zu verrechnen; doch sind noch viele Mitglieder mit dem kleinen Beitrage im Rückstand. Dazu kommen noch Thl. 15 für ebenso viele verkaufte Schulsammlungen, und glücklicherweise ein nicht unerheblicher, sich aus Baarverkäufen ergebender Ueberschuss, der uns in den Stand setzt, ohne Deficit abzuschliessen.

Die Ausgaben betrugen:

für Porto, Bestellgelder etc.	Thlr.	31.	—
„ einen Schrank	„	12.	—
„ Zimmermiethe	„	10.	—
„ 2 Wörterbücher	„	3.	15
„ Geschäftsbücher und Papier	„	2.	—
„ Buchbinderkosten	„	—	20
„ Packmaterialien	„	5.	—
	Thlr.	64.	5

Dieselben sind sämmtlich aus den oben angeführten Baareinnahmen gedeckt, und hoffe ich nach Abwicklung aller Contis noch einen kleinen Ueberschuss zu behalten. Die Druckkosten für 30,000 Etiketten und 500 Cataloge zu den Schulsammlungen hat für dieses Jahr noch die Vereinskasse übernehmen müssen.

Im nächsten Jahre dürfte sich die Bilanz erheblich besser stellen, da mehrere Posten ganz ausfallen und das Porto sich bedeutend ermässigen wird, denn durch die Errichtung einer Postexpedition am hiesigen Orte sind die Bestellgebühren in Wegfall gekommen. Eine Erhöhung des Beitrages ist demgemäss nicht nöthig.

Die Zahl der angekommenen Conchyliensendungen habe ich leider nicht genau notirt; abgesandt habe ich 220, mit etwa 5—6000 Species in mindestens 18—20,000 Exemplaren, darunter waren namentlich grosse Quantitäten aus Nordamerika, Algier, Südfrankreich, Schweden, Kärnthen, Krain und nicht wenige tropische. Den Gesammtwerth veranschlage ich nach unseren Tauschpreisen auf 5—600 Thlr.

Für das nächste Jahr dürfte ein noch bedeutenderer Verkehr zu erwarten stehen, da beträchtliche Sendungen, unter anderen aus Nordamerika, Venezuela, Jamaica, Südafrika, den Sandwichsinseln, Neuholland und China, in Aussicht sind, und der Tauschverein wohl Gelegenheit haben wird, zu billigen Preisen Conchylien anzukaufen.

Bereits sind die Museen zu Berlin, Krakau, Darmstadt, Wiesbaden und Frankfurt dem Tauschverein beigetreten und mehrere derselben stellen ihre Doubletten zur Verfügung; die übrigen öffentlichen Sammlungen werden hoffentlich bald nachfolgen.

Mögen unsere Mitglieder den Tauschverein recht eifrig benutzen und es entschuldigen, wenn ich die Bestellungen nicht immer so rasch und auch bei der grossen Nachfrage nicht immer in dem Umfang, wie gewünscht, ausführe, meine Zeit ist mitunter etwas knapp, aber ich werde thun, was in meinen Kräften steht, um sie zufrieden zu stellen. — Berichtigungen falscher Bestimmungen sind mir stets sehr willkommen.

Schwanheim, Ende December 1869.

Dr. W. Kobelt.

Verzeichniss der Mitglieder 1870.

Deutschland

(mit Einschluss der österreichischen Länder).

Altona:	Hr. Joh. Otto Semper.
Bamberg:	„ Dr. Haupt.
Berlin:	„ Assess. Ernst Friedel.
	„ Dr. Ed. von Martens.*
	„ Dr. O. Reinhardt.*
	„ G. Schacko.*
Biedenkopf:	„ Hüttendirct. C. Trapp.
Birkenfeld:	„ Forstmst. Tischbein.*
Bonn:	Hr. Professor Troschel.
Carlsruhe:	„ Aug. Gysser.
	„ C. Kreglinger.
Caſſel:	„ Theodor Fischer.
	„ Dr. Louis Pfeiffer.
	„ Dr. Ed. Römer.
Creuznach:	„ H. C. Weinkauff.*
Darmſtadt:	„ Ingenieur Becker.*

Darmſtadt: Grossherzogl. Museum.*
Dinkelſcherben Hr. S. Classin.*
Donauſtauf: „ Pfarrer Georg Sterr.*
Dresden: „ Th. F. Reibisch.
„ Dr. L. W. Schaufuss.*
Duisburg: „ Apotheker Löbbecke.
Eberbach b. L.: „ Aug. Weise.*
Eberbach a. N.: „ Herm. Seibert.*
Elberfeld: „ Geheimerath Dr. C. E. Lischke.
Eybau: „ Louis Hans.*
Federow: „ H. Freihr. v. Maltzan.
Frankfurt a. M. „ Friedr. Dickin.*
„ D. K. von Fritsch.
„ Hauptm. L. v. Heyden.
„ D. F. Heynemann.*
„ P. A. Kesselmeyer.
„ Dr. K. Koch.*
„ M. Landauer.*
„ Dr. F. C. Noll.
„ Th. Passavant.
„ Dr. J. J. Rein.
„ Aug. Stern-John.
„ Prediger Wolff.
Fulda: „ Dr. O. Speyer.
Görlitz: Naturforsch. Gesellsch.*
Goslar: Hr. W. Brauns.*
„ W. Jenisch.*
Göttingen: „ Dr. Grenacher.
„ Prof. W. Keferstein.
„ Prof. K. v. Seebach.
Grätz: „ Oberkgscom. Höberth.*
Gröbming: „ A. von Romani.*
Güſtrow: „ Landbaumstr. Koch.*
Halle a. S.: „ O. von Möllendorf.
Hamburg: „ Dr. H. Beuthin.*
„ D. Filby.*
„ Cés. Godefroy sr.
„ C. H. A. Partz.*
„ J. D. E. Schmeltz jr.
„ Kaufmann Strebel.*
„ Dr. Aug. Sutor.*
„ C. Wessel.*
Hannover: Naturforsch. Gesellsch.
Hr. Direct. F. E. Witte.
Heidelberg: „ Prof. Pagenstecher.

Hermannſtadt: Hr. Finanz-Sec. E. A. Bielz.
„ C. F. Jickeli jr.*
„ Aug. Scholmaschi.*
„ Finanz-Con. W. v. Vest.
Herrnhut: „ Eugen Hartvig.*
Kadow: „ Dr. Wiechmann.*
Kiel: „ Dr. K. Möbius.
Klagenfurt: „ B. von Romani.*
Königsberg i. N. „ Louis Futh.*
Königsberg i. P. „ Dr. A. Hensche.*
Krakau: „ Prof. Max Nowicki.*
Lauterberg a. H. „ Eduard Lüders.*
Leipzig: „ Dr. K. E. Klotz.
„ Dr. H. Nitsche.
Lemgo: „ Ad. Döring.*
Linz: „ Wardein Ullepitsch.*
Macarſca: „ B. Kleciach.
Mannheim: „ Prof. G. Arnold.
„ Dr. Louis Eyrich.*
Marburg: „ Prof. W. Dunker.*
„ Dr. L. Hille.
„ Prof. A. von Koenen.*
Miſtek: „ Ad. Schwab.
Mühlheim a. M. „ J. F. Kretzer.
München: „ F. Gmelch.*
„ Max. Graf Otting.*
Mußbach: „ Dr. J. Kraetzer.
Naumburg a. S. „ Justizrath Lepsius.*
Neudietendof: „ Apotheker Lappe.*
Neuſiedel: „ Anton Stentz.*
Offenbach: „ Dr. O. Böttger.*
„ Director Greim.
Verein f. Naturkunde.
Oldenburg: Hr. Dir. C. F. Wiepken.
Potsdam: „ Obergärtner Eichler.*
„ E. Mangold.*
Rheden: „ Pfarrer Sporleder.*
Rosenbühl: „ Dr. S. Ressmann.*
Rudolſtadt: „ Hofapotheker Dufft.*
Schwabhauſen: „ Dr. Walser.*
Schwanheim: „ Dr. W. Kobelt.*
„ Hugo Ickrath.*
Schwerin: „ Medizinalrath Mettenheimer.
Schwierſe.: „ Lehrer Rohrmann.*
Stettin: „ Stadtrath Dr. Dohrn.

Stettin: Hr. Dr. Lehmann.*
Treibach: „ Gust. Graf v. Egger.
„ Franz Graf v. Egger.
Wien: „ Ludwig Parreyss.
„ J. Erber.*
Wiesbaden: „ Prof. Kirschbaum.
„ Hofrath Lehr.*
Würzburg: „ Prof. F. Sandberger.*
„ Prof. C. Semper.*
„ Dr. G. Sievers.

Schweiz.

Chur: Hr. Dr. Ed. Killias.
Genf: „ Dr. med. A. Brot.
Zürich: „ Dir. C. Moesch.

Italien.

Livorno: Hr. F. L. Appelius.*
Piſa: „ Dr. C. Gentiluomo.

Spanien.

Madrid: Hr. José Zapater.

Frankreich.

Dornach: Hr. Ernest Dollfus.*
„ Eugen Engel.*
Marſeille: „ F. Ancey.*
Paris: „ H. Crosse.
„ Bourguignat.

Belgien.

Bruxelles: Hr. van den Broek.*
„ Jules Colbeau.
„ Alfred Craven.*
„ F. de Malzine.*
„ Celestin Staes.*
„ J. L. Weyers.*
Tirlemont: „ Dr. A. Thielens.*

Holland.

Leyden: Hr. Dr. Herklots.
„ Marschall.
„ E. Selenka.

Gross-Britannien.

Clifton Bristol Hr. Th. Graham Ponton.*
Liverpool: „ Tyermann.*
London: „ J. A. Verkrüzen.*
Mancheſter: „ T. S. Peace.

Dänemark.

Copenhagen: Hr. Dr. O. A. L. Mörch.
„ Justizrth Dr. Poulsen.*

Norwegen und Schweden.

Göteborg: Hr. Dr. A. W. Malm.
Orebro: „ Dr. C. Hartmann.
Ronneby: „ Dr. C. A. Westerlund.*

Russland.

Dorpat: Hr. Prof. S. Flor.

Nach China unterwegs.

Shangai: Hr. Dr. Gerlach.*

Nord-Amerika.

Cambridge: Hr. Dr. G. A. Maack.
Cincinnati: „ Daniel H. Schaffer.*
New-Bedford: „ Joh. H. Thomson.*
New-Cöln: „ *P.* Th. A. Bruhin.
Princeton: „ A. D. Brown.*

Süd-Amerika.

Caracas: Hr. Anton Ernst.*

Neu-Holland.

Sydney: Hr. Chevalier Ger. Krefft
„ Dr. James C. Cox.

Sandwichs-Inseln.

Honolulu: Hr. W. Harper Pease.*

Literatur-Bericht.

Von Troschel.

American Journal of Conchology Vol. V. Part 2. Philadelphia, 1869/70.

p. 64. Descriptions of new species of marine Gasteropodae inhabiting Polynesia. By *Wm. Harper Pease.*

p. 80. Remarks on marine Gasteropodae inhabiting the West Coast of America; with Descriptions of two new species. By *Wm. Harper Pease.*

p. 85. Corrections and Additions to „Synonymy of marine Gasteropodae inhabiting Polynesia. By *Wm. Harper Pease.*

p. 88. Notes upon the Monograph of the genus Marginella in Reeve's Conchiologia iconica. By *John. H. Redfield.*

p. 96. Descriptions of new fossil Mollusca, principally Cretaceous. By *T. A. Conrad.*

p, 104. Notes on recent Mollusca. By *T. A. Conrad.*

p. 109. Descriptions of new species of terrestrial Mollusca from the Andaman Island, Indian Archipelago. By *George W. Tryon jr.*

p. 112. Notices and Reviews of new conchological Works. By *George W. Tryon jr.*

Appendix p. 127. Catalogue of the recent species of the Family Corbiculadae. By *Temple Prime.*

Leerboek van de Grondbeginselen der Dierkunde in haren geheelen Omvang door *P. Harting.* Derde Deel. Ongewervelde Dieren. Eerste Afdeeling. Natuurhistorisch Oversigt. Vierde Stuk. *Weekdieren.* Tiel 1869. 8o.

Bulletino malacologico italieno 1869. V.

Appelius. Le Conchiglie del Mar Tirreno (fine). p. 178.

Trinchese. Sulla struttura del sistema nervoso dei molluschi gasteropodi. (angezeigt.)

Allery di Monteresato. Testacei nuovi dei Mari di Sicilia. 1 tav. lit. (angezeigt.)

Gemellaro. Studi paleontologici della fauna del Calcario a Terebratula janitor del Nord di Sicilia. (angezeigt.)

Verzeichniss neuer Mitglieder.

Nouveaux membres. — New membres.

160. London: Herr Bryce M. Wright, 90. Gr. Russel Str., Bloomsb.

Mittheilungen und Anfragen.

Annonces et questions. — Advertisements and inquiries.

Ich bitte um Mittheilungen über Fundorte der Pupula-Arten, da ich deren Vorkommen hier vermuthe, aber trotz eifrigsten Suchens noch Nichts finden konnte.

Dinkelscherben. S. Classin.

Das Gesuch der naturhistorischen Gesellschaft in Hannover, in Nro. 12. 1869, Ankauf einer Conchyliensammlung betreffend, ist erledigt.

Yoldi, Catalog, 3 Exemplare vorräthig à 20 Sgr. im Tauschverein. (Ladenpreis Thlr. 1.)

R. Friedländer & Sohn in Berlin senden ihren antiquarischen Catalog pro 1870. Conchologie. 3 Exemplare vorräthig.

E in vendita una ricca collezione di fossili, composta da oltre N.^{0} 5300 specie, rappresentanti tutti i piani geologici, ordinata secondo il *Prodromo* di D'Orbigny.

Per informazioni ulteriori, dirigersi alla Direzione del *Bullettino Malacologico Italiano,* Pisa, Via S. Francesco N.^{0} 23.

Für die Normalsammlung sind ferner eingegangen:

Eine Suite europäischer Anodonten von D. F. Heynemann.

Liste der freiwilligen Beiträge

zur Erwerbung der Rossmässler'schen Sammlung europäischer Conchylien, für die Normalsammlung

der deutschen Malakozoologischen Gesellschaft.

a) Einmalige

Herr	Professor C. Semper	Thlr.	5. —
„	Dr. Hensche	„	5. —
„	Th. Passavant	„	3. —
„	Dr. K. von Fritsch	„	5. —
„	Dr. Reinhardt	„	5. —

b) jährliche, für 3 Jahre

Herr	Dr. F. C. Noll	Thlr.	1. —
„	Dr. J. Rein	„	1. —
„	Hauptmann L. von Heyden	„	10. —
„	Dr. W. Kobelt	„	20. —
„	D. F. Heynemann	„	20. —

Eingegangene Jahresbeiträge.

Cotisations payées. — Contributions paid.

Pro 1869. Von den Herren Classin, Schmeltz, Godefroy, Becker, Dohrn, Ickrath, Engel.

Pro 1870. Von den Herren Witte, Dohrn, Beuthin, Parreyss, Reinhardt, Nowicki, Verkrüzen, Wright.

Briefkasten.

To correspondents. — Correspondance.

W. H. P. in Honolulu. Parcels for you arrived from Mr. Gray, London, and Mr. Martens, Berlin.

Redigirt unter Mitwirkung von D. F. Heynemann von Dr. W. Kobelt.
Druck von *Wilhelm Küchler* in Frankfurt a. M.